

Liebe Leitungskräfte der Kindertagesstätten der freien Träger der Stadt Osnabrück,

gerne möchten wir Sie in Absprache mit der Fachberatung für Kindertagesstätten der Stadt Osnabrück, Frau Silvia Brüner, zu folgendem Fachtag einladen:

„Religion(en) im Kindergartenalltag“ Herausforderungen und Chancen in der pädagogischen Praxis

Eine kindgerechte und lebensnahe Erziehung bedeutet, Kinder in ihren Bedürfnissen und Gefühlen liebevoll zu begegnen, sie in ihrer Wahrnehmung und Entwicklung positiv zu bestätigen und sie in der Gestaltung von Beziehungen zu unterstützen. Die Religionsentwicklung ist ein Aspekt der kindlichen Persönlichkeitsbildung und im Nds. Orientierungsplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich verankert.

Eltern und Kinder verschiedener Religionszugehörigkeiten gehören zum Alltag in der Kindertageseinrichtung und fordern Fachkräfte auf mehreren Ebenen. Kinder erleben die Vielfalt von Kulturen und Religionen in der KiTa. Diese Begegnung führt zum Entdecken der eigenen und dem Kennenlernen von anderen Religionen und Werten. Verschiedene Feste und Rituale werden in der KiTa gemeinsam erlebt. Sie fordern pädagogische MitarbeiterInnen in ihrer religiösen Auskunfts-fähigkeit. So kann Kindern eine Orientierung im Leben gegeben werden und sich mit religiösen und weltanschaulichen Fragen und Traditionen auseinander zu setzen. Das meint, die Wurzeln der Kinder zu achten und Missverständnissen vorzubeugen. Konzeptionell fundierte interreligiöse Bildung im Kindergarten leistet einen wichtigen Beitrag für einen freien und friedlichen Umgang mit gesellschaftlichen Themen. Damit unterstützt eine frühe Pädagogik mit einer interreligiösen Kommunikation Kinder und den Eltern. Grundlage für gelingende Gespräche in diesem Themenfeld sind Kenntnisse und Verstehen religiöser Grundlagen.

Inhaltliche Schwerpunkte des Fachtages sind:

- Welche Entwicklungsstufen durchläuft ein Kind bezogen auf seine Religionsentwicklung? Welche religiösen Fragen beschäftigen Kinder im Kindergartenalter?
- Umgang mit (herausfordernden) Situationen mit Eltern und Kindern, denen religiöse Anliegen zugrunde liegen.
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Christentum und im Islam
- Interreligiöse Fragestellungen in der Arbeit mit Kindern, im Kollegium, mit Eltern und TrägervertreterInnen
- Anregungen für eine reflektierte Haltung und Darstellung interreligiöser Pädagogik für Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

Referentin:

Franziska Birke Bugiel, Bildungsreferentin Haus Ohrbeck, Theologin, Pädagogin, Supervision i.A.

**Termin: 28.08.2018, 9:00 Uhr – 16:00 Uhr,
im nifbe Koordinations- und Transferzentrum Osnabrück, Jahnstr. 79, 49080 Osnabrück**

Anmeldung bitte an Silvia Brüner (Stadt Osnabrück).

Die Teilnahme ist kostenfrei. Für einen Mittagsimbiss ist gesorgt. Die TN-Zahl ist begrenzt.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei: Inga Doll, Tel.: 0541-58054575 inga.doll@nifbe.de oder bei

Gerlinde Schmidt-Hood, nifbe Transferstelle Südwest, Tel.: 05921-961714 e-mail: gerlinde.schmidt-hood@nifbe.de